



## Blindenverein lädt zur kostenlosen Sprechstunde ein

Beratung morgen ab 14.30 Uhr

**BRAMBAUER.** Der Blinden- und Sehbehindertenverein Kreis Unna bietet morgen, 18. November, eine Sprechstunde für Menschen mit einer Augenerkrankung an. Die Berater stehen von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, im AWO-Seniorenzentrum, „An der alten Gärtnerei“, Waltroper Straße 25, zur Verfügung.

Sie geben kostenlos Rat zum Umgang mit der Diagnose, zum Meistern des Alltags und zur Weichenstellung für die Zukunft. Für die Beratung ist es hilfreich, die Unterlagen über die Augenerkrankung

und Bescheide über Antragstellungen mitzubringen.

Zur gleichen Zeit findet im Café des Seniorenzentrums ein Treffpunkt für Menschen mit einer Augenerkrankung statt. Der Informations- und Erfahrungsaustausch steht im Vordergrund.

Interessierte sind willkommen. Begleitpersonen sind auch eingeladen.

**i** Ansprechpartner für den Treff ist Peter Krause, Tel. (0231) 22 39 67 98.

## IM SÜDEN

### Kirchen

**Evangelische Kirchengemeinde Horstmar-Preußen:** Lünen-Süd: Paul-Gerhardt-Haus, Jägerstraße 57: 10 Uhr Krabbelgruppe, 13.30 Uhr Seniorentreff, 14.30 Uhr Hardangergruppe, 18 Uhr Gitarrenchor; **Horstmar:** Gemeindehaus, Preußenstraße 170: 14 Uhr Handarbeitskreis, 20 Uhr Chor Windlicht.

### Beratung & Hilfe

**Versichertenältester Detlef Freyer:** Heinestraße 32a: 14-16 Uhr.

**Versichertenältester Dieter Behling:** Nach telefonischer Vereinbarung unter (0177) 6 45 22 44.

**Schiedsperson für den Süden:** Anita Wiesebrock: Tel. (02306) 1 42 28.

### Vereine & Verbände

**AWO-Ortsverein Horstmar:** Nachbarschaftstreff Blumensiedlung, Preußenstraße 132: 14-17 Uhr Treffen. **Kindertreff Horstmar:** Bürgerhaus, Lanstroper Str. 6: 16-18 Uhr für Kinder von 6-12 J.: Maikes Holzwerkstatt.

### Öffnungszeiten

**Bergmannsmuseum:** Bahnstraße 31: 9-16 Uhr. **Trägerverein Bürgerhaus Horstmar:** Lanstroper Straße 6: 17-19 Uhr Büroöffnung.

**Jugendcafé Horstmar:** Bürgerhaus Horstmar, Lanstroper Straße 6: 17-20 Uhr für Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren. **Jugendcafé Gahmen:** Bürgerzentrum, Kümperheide 2: 15-20.30 Uhr geöffnet.

## Ehrenpreis für Wilhelm Rautert



Der Rassegeflügelzuchtverein Dortmund Lanstrop und Umgebung veranstaltete am Samstag in Lanstrop seine Lokalschau. Neun Züchter zeigten fünf Hühnerrassen in zehn verschiedenen Farben; drei Züchter präsentierten vier Taubenrassen. Über einen Ehrenpreis des Kreisverbands Groß Dortmund und Lünen freuten sich gleich zwei Lünener Züchter: Wilhelm Rautert (Foto) aus Niederaden erhielt die Auszeichnung für eine wunderschöne schwarze Henne der Rasse „Zwerg Plymouth Rocks“. Der Lünener Taubenzüchter Günter Postrach bekam den Preis für eine rassige Täubin in der schwarzen Farbvariante.

RN-FOTO SCHAPER

## IM NORDEN

### Vereine & Verbände

**Seniorentreff „Am Heikenberg“:** Am Heikenberg 2: 10 Uhr Seniorengymnastik. **Sportschützen Wethmar:** Schießstand Weidenkamp: Ab 17 Uhr Jugendtraining.

**Frauen-Hobby-Chor Wethmar:** Johanneshaus, Wilhelm-Löbbecke-Allee 37: 20 Uhr Chorprobe.

### Beratung & Hilfe

**Versichertenältester Thomas Dahm:** 15-16.30 Uhr, Thomas Dahm, Seniorentreff, Am Heikenberg 2, Tel. (02306) 9 31 97 39.

**Versichertenältester Eberhard Peter:** Rudolph-Nagell-Straße 15b, nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (02306)

6 22 26 oder (0157) 75 32 23 52.

**Versichertenältester Gerd Wleklinski:** Nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (02306) 5 25 43 oder (01575) 4 77 51 48.

**Schiedsperson für Alllünen:** Hubert Groth, Tel. (02306) 7 23 71 oder (0170) 3 09 70 94.

### Kirchen

**Jugendgruppe Wethmar St. Gottfried:** Pfarrheim, Auf dem Sande: 19-20.30 Uhr Jungen und Mädchen von 14-17 Jahren.

**Katholische St.-Ludger-Gemeinde:** Pfarrheim, Waldhöhe: 19.30 Uhr Glaubensgespräch für die ganze Gemeinde.



Viele Besucher stöberten und deckten bei der Ski-Börse und deckten sich für die kommende Pistensaison ein.

RN-FOTO BEIMDIECKE

## Eiskalte Schnäppchen

Ski-Börse an der Kollwitz-Gesamtschule lockte 300 Besucher an

**LÜNEN-SÜD.** Die Skisaison steht vor der Tür – Fans des Wintersports dürften seit Sonntag bestens dafür gerüstet sein: Die Käthe-Kollwitz-Gesamtschule veranstaltete zum 21. Mal die traditionelle Ski-Börse und lockte viele Besucher an.

Das Ski-Team der Schule, das die Veranstaltung organisierte, war mit der Resonanz mehr als zufrieden.

### Erfolg trotz Konkurrenz

Dabei bereitete der Termin im Vorfeld so manchem durchaus Bauchschmerzen: „Wir haben heute Morgen erfahren, dass zwei Skiclubs aus Dortmund und Schwerte heute auch eine Börse anbieten“, erzählte Michael Gersmeier aus dem Organisationsteam. „Das wirkte sich aber über-



Das Angebot war riesig.

RN-FOTO BEIMDIECKE

haupt nicht auf die Besucherzahlen aus, im Gegenteil: Es sind mehr Leute da als im vergangenen Jahr.“ Weit mehr als 300 Menschen fanden den

Weg zur Dammwiese, was alle Beteiligten stolz machte.

An dem System änderten die Organisatoren nichts: Wieder konnten alle, die etwas verkaufen wollten, ihre Utensilien an den Mann bringen.

Pro Stück zahlten sie dafür zwischen 50 Cent und einem Euro an die Gesamtschule – für wie viel sie die Sachen dann letztendlich verkauften, war Verhandlungssache.

Skier, Jacken, Schuhe, Stöcke und viel weiteres Zubehör wurde angeboten, außerdem konnten die Besucher in der Skipräparation ihre Sportgeräte auf Vordermann bringen.

Wer etwas über „Schneesport an Schulen“ lernen wollte, kam ebenfalls auf seine Kosten – der gleichnamige Lehrfilm feierte bei der veran-

staltung Premiere.

Dass alles so reibungslos funktionierte, war zu großen Teilen auch den Schülern der Schülerfirma „Schneesport“ zu verdanken. Sie übernahmen die Kasse, schenkten Kaffee und Kuchen aus, wiesen den Besuchern Parkplätze zu und halfen auch sonst, wo sie konnten.

### Schülerfirma aktiv

„Die Schülerfirma bietet den Schülern eine hervorragende Möglichkeit über den Unterricht hinaus auf sich aufmerksam zu machen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Da sind solche Veranstaltungen natürlich klasse – hier können die Schüler im echten Leben zeigen, was sie können“, freute sich Gersmeier.

Julian Beimdiecke

## Prinzessin per Losverfahren bestimmt

Renate Meisner führt den Karnevalsverein „Ohne us geht nich“ durch die jecke Zeit

**NORDLÜNEN.** Die „fünfte Jahreszeit“ ist seit Samstag um 20.11 Uhr eröffnet: Mit dem Einmarsch des alten Prinzenpaares Lothar und Monika Puziak, dem Einzug der neuen Prinzessin Renate (I.) Meisner mit Adjutant Christiane Bössing-Kowalski sowie der Tanzgarde startete der Karnevalsverein „Ohne us geht nich“ die närrische Zeit.

„Erstmals seit 55 Jahren führt eine Prinzessin den Verein durch die fünfte Jahreszeit“, sagte der Vorsitzende Wilfried Kesting. Üblicherweise gibt es Prinzenpaare – die Prinzen werden aus einem Lostopf gezogen und wählen dann ihre Frauen zur Prinzessin.

Weil Renate Meisner unverheiratet ist, aber auch gerne einmal Prinzessin werden wollte, kam auch für sie ein Los in den Topf – und es wurde gezogen. Ihr zur Seite steht als schmückendes Beiwerk Prinzregent Karsten Mersch.

### Garde stellte Tanz vor

Die Tanzgarde stellte ihren neuen Tanz vor, den die Mädchen mit Trainerin Mareike

Storbeck eingeübt hatten.

Der Karnevalsverein bereitet sich nun auf die Session vor.

Am 17. Januar besuchen die Nordlünener die Galasitzung der Interessengemeinschaft Werner Karneval.

An Weiberfastnacht, 12. Februar, wollen die Jecken das

Lünener Rathaus stürmen.

Zudem stehen an Weiberfastnacht Auftritte in der AWO-Begegnungsstätte „Zur gemütliche Schranke“ und beim Ball im „Haus Bössing“ auf dem Programm.

Tags darauf folgt der Besuch bei der AWO „Wethmar Mark“.

Am 14. Februar geht's zum Karnevalsanzug nach Selm, abends ist der Prinzenball im „Haus Bössing“.

Am 15. Februar ist Kinderkarneval, am 18. Februar die Baccusbeererdigung, jeweils im „Haus Bössing“. Dort ist auch der Karnevalsabschluss drei Tage später. ski



Gemeinsam mit der Tanzgarde eröffneten am Samstag um 20.11 Uhr der Vorsitzende des Karnevalsvereins „Ohne us geht nich“, Wilfried Kesting (3.v.l.), sowie die neue Prinzessin Renate (I.) Meisner (4.v.l.) die Karnevalszeit.

RN-FOTO BLANDOWSKI

## IN BRAMBAUER

### Öffnungszeiten

**Bürgerbücherei Brambauer:** Bürgerhaus, Yorckstraße 19: 9-12 Uhr.

**Polizei Brambauer:** In den Räumen der Sparkasse, Paul-Bonnermann-Straße 12: 10-13 Uhr, Tel. (0231) 1 32 35 21.

**Kooperation im Quartier (KIQ):** Bürgerhaus, Yorckstraße 19: 17.30-19 Uhr Sprechstunden. **Bürgerhaus:** Yorckstraße 19: 8-12 Uhr Markttreff.

### Vereine & Verbände

**Kindertreff:** Städtische Kindertagesstätte, Diesterwegstraße 7b: 16.30-18.30 Uhr für Schulkinder von 6-12 Jahren: Funkele Lichter.

**Seniorentreff:** Reichsweg 61a: 9 Uhr Frühstückstreff, 13.30 Uhr Handarbeitsgruppe; ab 14 Uhr offener Treff.

**Trägerverein Bürgerhaus:** Bürgerhaus, Yorckstraße 19: 10-12 Uhr Öffnungszeiten des Büros zur Vermietung.

**ADFC Lünen:** Gaststätte „Bürgerkrug“, Ferdinandstraße 18: 19 Uhr Radler-Stammtisch.

**Schützenverein Brambauer:** Bürgerhaus, Yorckstraße 19: 18-19.30 Uhr Training der Sportschützen (Jugend).

**Naturfreunde Brambauer:** Vereinsheim, Brechtener Straße 60: 16 Uhr Hüttentreff.

**Treffpunkt Konradplatz:** Richardstraße 4: 9-11.30 Uhr Kommunikationstraining für Frauen, 10 Uhr Gesprächskreis für Eltern, 11 Uhr Sozialberatung, 12 Uhr Heranführen an Integrationskurse, 16.15 Uhr Kommunikationstraining für Frauen; Wittekindschule, Diesterwegstraße 20: 13.30 Uhr Kommunikationstraining für Frauen und Kinder.

**Bundesverband Bildender Künstler Westfalen, Bezirk Mittleres Ruhrgebiet:** Lüntec, Am Brambusch 24: 8-17 Uhr Ausstellung „Entdeckungen – Kunst trifft Technologie“.

**Kirchen**

**Kolpingfamilie Brambauer:** Gaststätte „Allegro“, Waltroper Straße 136: 15 Uhr Kegeln.

**Evangelische Kirchengemeinde:** Burg Bärenstark, Melancthonplatz 12: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppen.

**Beratung & Hilfe**

**Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebiet:** Yorckstraße 25, Eingang Wittekindsstraße: Sprechzeiten 9-12 Uhr und 14-17 Uhr.

**Mieterverein Dortmund und Umgebung:** Bürgerhaus, Yorckstraße 19: 15-16 Uhr, Beratung ohne Voranmeldung, Terminvereinbarung möglich unter Tel. (0231) 55 76 56-0.

**Schiedsperson für Brambauer:** Claus-Peter Franek, Tel. (0231) 87 09 24 oder (0176) 57 86 06 43.

**NOTIZEN**

**Freitag Trödelmarkt für Spielzeug**

**HORSTMAR.** Der katholische Kindergarten Herz Mariä veranstaltet am kommenden Freitag, 21. November, einen Spielzeug-Trödelmarkt. Der Markt findet von 15 bis 18 Uhr im Pfarrheim an der Preußenstraße 94, statt. Der Elternrat der Einrichtung steht heute von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.45 Uhr für die Nummernvergabe für interessierte Verkäufer in der Kindertagesstätte, Preußenstraße, zur Verfügung. 15 Prozent des Verkaufserlöses werden einbehalten und sollen an den Kindergarten gehen.